

PROGRAMM 2018

Bildungswerk des KAB-Diözesanverbandes München Freising e.V.

1. Halbjahr
2018

ARBEIT. MACHT. SINN.

Wer arbeitet wofür?
Wem geben wir Macht?
Worin finden wir Sinn?



Impressum

Herausgeber

Bildungswerk des KAB-Diözesanverbandes

München und Freising e. V.

Pettenkoferstr. 8/V

80336 München

Telefon: (0 89) 55 25 16-0

Fax: (0 89) 55 02 132

E-Mail: info@kab-dvm.de

Redaktion: Gerhard Endres, Brigitte Rüb-Hering, Johanna Weizer-Hesky

Grafik/Layout: Andreas Möglich, andrasmoeglich.de

Druck: Flyeralarm, www.flyeralarm.com

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	S. 4
Jahresthema.....	S. 6
Monatsübersichten.....	ab S. 7
Vorankündigungen.....	ab S. 12
Zentrale Veranstaltungen.....	ab S. 20
Individuell vereinbare Kurse.....	ab S. 27
Veranstaltungen vor Ort.....	ab S. 33
Ansprechpartner/innen.....	S. 47, 48
Referentenpool.....	ab S. 46
Hinweis auf Medienfachstelle.....	S. 55
Vorstände und Mitarbeiter/innen.....	S. 56
Versichertenberater.....	S. 57
Beitrittsformular.....	S. 58

Vorwort



Liebe Mitglieder der KAB, liebe Bildungsbeauftragte, liebe Interessierte,

die Themen, die wir als Bildungswerk der Katholischen Arbeitnehmer-Bewegung (KAB), in unser Programmheft aufgenommen haben, sind auch im Jahr 2018 aktuell:

Die „menschenwürdige Arbeit“ steht für uns im Mittelpunkt. Der Slogan „Arbeit. Macht.Sinn“ gilt bundesweit in der KAB. Wir konzentrieren uns daher auf drei Schwerpunkte: „Soziale Sicherung – Armut“, „Arbeit 4.0“ und „Faires Wirtschaften“.

Die Katholische Soziallehre, vor allem die Sozial- und Umweltenzyklika „Laudato Si“ von Papst Franziskus bleibt ein wichtiger Inhalt unserer Bildungsarbeit. Christsein heißt in der KAB konkret, sich für eine solidarische Gesellschaft einzusetzen sowie Menschen darin zu unterstützen, eigenständig zu handeln. Wir wollen Interessierten helfen, gesellschaftliche Entwicklungen zu verstehen und gemeinsam Konzepte zu entwickeln, wie wir Verbesserungen in der Gesellschaft anregen und erkämpfen können.

Themen der KAB, die wir in unserer Bildungsarbeit aufgreifen sind beispielsweise die Forderung des Mindestlohns, ein gerechteres Rentensystem, fairen (Welt-) Handel sowie gleicher Lohn für gleiche Arbeit für Frauen und Männer.

In vielen Fällen stehen wir mit den Gewerkschaften und anderen Verbänden Seite an Seite – beispielsweise bei unserer Fachtagung „Denken am See“, beim Sonntagsschutz und vielem mehr. Diese Kooperationen und die mit der Betriebsseelsorge und der Christlichen Arbeiterjugend, z. B. bei der Ausbildung von Jugendgruppenleitern und dem „Netzwerk Gesellschaftsethik“ werden weiterentwickelt.

Das Angebot der „Ausbildung zum Krisenbegleiter“ wird nach den bisherigen erfolgreichen Kursen fortgeführt. Die Ausbildung ist eine praxisorientierte, niedrigschwellige hochqualifizierte Fortbildung, die dabei hilft, schwierige Lebenssituationen bei sich und bei anderen zu meistern.

Der Veranstaltungstypus „Gesellschaftsethischer Dialog“ soll genauso fortgeführt werden, wie das KAB–Arbeitnehmerforum München-Ost, das zum 30. Mal stattfindet und immer wieder verschiedene, unterschiedliche Diskussionspartner

zusammenbringt, mit dem Ziel, dialogisch klärend Orientierung zu geben. Das Format „KAB Arbeitnehmer-Forum“ darf natürlich gemäß dem Profil des Arbeitnehmerforums auch von anderen KAB Gruppen übernommen werden.

Wir sind sehr dankbar über die Zusammenarbeit mit orientalischen Christen, die vom Bezirksvorstand München 2016 begonnen wurde und im Jahr 2017 zu einer umfangreichen Kooperation mit dem KAB Bildungswerk mit umfangreicher Unterstützung durch das erzbischöfliche Ordinariat möglich wurde.

Die vielfältige Zusammenarbeit mit dem Berufsbildungswerk Kirchseeon im Bereich der Bildungsarbeit und dem Treffpunkt Berufsausbildung ist vorbildlich. Die duale Berufsausbildung ist eine wesentliche Grundlage für unser Verständnis von menschlicher Arbeit, wir wollen dem Akademisierungsdruck widerstehen. Klar darf das Format „Treffpunkt Berufsausbildung“ mit den Kooperationspartnern auch an anderen Orten vorbereitet werden.

Wir freuen uns über Ihr Interesse an den Themen der Katholischen Arbeitnehmer-Bewegung und danken für die breite Unterstützung. Auch neue Kooperationen oder Veranstaltungsformate möchten wir gern entwickeln – vielleicht mit Ihnen gemeinsam? Die KAB und das KAB-Bildungswerk sind nur so stark, wie wir eng zusammenarbeiten und uns gegenseitig unterstützen, auch mit Spenden.

Als Christen wissen wir um die Kraft und Begleitung Gottes, die sicherlich notwendig ist, wenn wir zusammen mit hoffentlich vielen Interessierten Veränderungen in der KAB und in der Gesellschaft anstoßen und verwirklichen wollen.

Wir wünschen Ihnen und uns deshalb Gottes Kraft und Segen für unsere Arbeit!



Brigitte Rüb-Hering
BW Vorsitzende



Gerhard L. Endres
BW Vorsitzender



Diakon Michael Wagner
Diözesanpräses

KAB-Jahresthema

Arbeit.Macht.Sinn.

Drei starke Begriffe, die wesentliche Bereiche im menschlichen Leben umfassen. Sie haben großen Einfluss auf die Persönlichkeit und tiefgreifende Wirkung auf die Existenz des einzelnen Menschen. Einerseits ermöglichen sie Identität, Beziehung und Heimat, andererseits schaffen sie Unsicherheit, Angst und Bedrohung.

Wie gestalte ich Arbeit, so dass die Würde des arbeitenden Menschen erstrahlt?

Wie gehe ich mit Macht um, dass sie zu Freiheit in Solidarität führt?

Wie lebe ich meinen (Arbeits-) Alltag, so dass ich darin Sinn finde?

Zu diesem Jahresthema finden Sie Veranstaltungen einiger KAB Kreisverbände und –Ortsgruppen mit Herrn Neff und mir in diesem Heft auf den Seiten 35, 42 und 43.

Neben einer Bestandsaufnahme der gegenwärtigen Situation der Arbeit werden konkrete Handlungsfelder und Konzepte zur Diskussion gestellt, um aktiv in die Diskussion einzugreifen.

Ich freue mich auf eine anregende Diskussion und verbleibe mit herzlichen Grüßen

Ihr Diözesanpräses der KAB München und Freising e.V.

Diakon Michael Wagner

Monatsübersicht

Januar

Datum	Thema	Ort	Seite
18.	Geistlicher Abend mit dem Vortragsthema „Und jedem Abschied wohnt ein Danken inne.“	München	33
18.	Fotovortrag „Reisebericht Vietnam“	München	35
25.	Treffpunkt Berufsausbildung	Kirchseeon	16
26.	Einführung in die ehrenamtliche journalistische Arbeit	München	13
27.	Einkehrtag mit dem Vortragsthema „Ist Luther schon vorbei?“	Rosenheim	40

Februar

Datum	Thema	Ort	Seite
03.	Sketchnotes kann jede/r	München	20
20.	Vortrag „Kirche im Umbruch“	Ismaning	33
20.	Sonderveranstaltung zum 10jährigen Jubiläum des Gesellschaftspolitischen Forum Rosenheim	Rosenheim	39
21.	Führung „Sattelt das Dampfross“ – Eisenbahn im 19. Jahrhundert	München	36
23.	Vortrag mit Prof. Dr. Josef Hainz	Holzkirchen	41
27.	Besuch der Abendschau im Fernsehstudio Freimann	Freimann	44

März

Datum	Thema	Ort	Seite
03.	BILDUNGSTAG „Arbeit 4.0 – was bedeutet die Digitalisierung der Arbeitswelt für den Menschen“	Markt Schwaben	41
03.	KAB-BILDUNGSTAG ZUM THEMA „ARBEIT.MACHT.SINN“	Altenmarkt	42
07.-09.	Älter werden in Gelassenheit - für Männer um die 60	Niederaltaich	17
11.	Gospelworkshop	Kirchseeon	26
13.	Vortrag „850 Jahre Neuhausen“	München	36
15.	KAB-Frauengesprächskreis	München	23
15.	Geistlicher Abend in der Fastenzeit mit dem Vortragsthema „Gott einen Ort sichern“	München	34
16.	Ausbildung zu/m zertifizierten Krisenbegleiter/in	Einführungsseminar München	25
19.+20.	Palmbeserl binden	Peiting	42
21.	Einführungsfilm zum Thema Enzyklika „Laudato si“ - Anschließendes Gespräch darüber mit „Lesehilfe“ zur Enzyklika	München	42
22.	Vortrag „ARBEIT.MACHT.SINN.“	München	35
22.	„DIE HÄLFTE DER MACHT DEN MÄNNERN!“ ODER „WIE GEHT PARITÄT?“	Rosenheim	38

April

Datum	Thema	Ort	Seite
05.	Vortrag „Achtung Falle! Wenn andere an dein Geld wollen“	Neubeuern	40
10.	Vortrag „Die Münchner Insel – Anlaufstelle für ...?“	München	36
12.	Betriebsbesichtigung „Wie war die Arbeit vor 100 Jahren im Holzgewerbe?“	Ruhpolding	40
14.	Ausbildung zu/m zertifizierten Krisenbegleiter/in	Einführungseminar München	25
17.	Vortrag „Feinstaub in der Flughafenregion“	Freising-Neustift	45
19.	Ausbildung zu/m zertifizierten Krisenbegleiter/in	Grundkurs abends München	25
19.	Stadtführung durch die Münchner Altstadt	München	35
24.	Ausbildung zu/m zertifizierten Krisenbegleiter/in	Grundkurs vormittags München	25
24.	Vortrag „Papst Franziskus: Wer ist er? Was will er?“	München	33

Mai

Datum	Thema	Ort	Seite
05.	Lebensbilder - Fotografische Biografiearbeit	München	21
05.	Gospelworkshop	Seeon	26
15.	Vortrag „Israel - der schmale Grat zwischen Antisemitismus und politischer Kritik“	Freising-Neustift	44
17.	Ein bayerischer Abend „Boarisch gredt, gsunga und gspuit“	München	34

Juni

Datum	Thema	Ort	Seite
09.	Prävention gegen Burnout	München	22
09.	Betriebsbesichtigung „Naturlehrpfad, grünes Klassenzimmer, Nicklheimer Filze“	Raubling/ Nicklheim	40
14.	KAB-Frauengesprächskreis	München	23
16.	Stadtführung in Münchner Osten „Firmen und Arbeitsplätze verlassen die Stadt“	München	41
19.	Vortrag „Arbeit 2020 – Gleiche Chancen, gerechte Bedingungen für Frau und Mann!“ -	Peiting	43
19.	Betriebsbesichtigung auf dem Grassl-Hof	Ruhpalzing	45
21.	Informationsveranstaltung zur gesetzlichen Pflegeversicherung	München	34
22.-24.	Auszeit am See	Tutzing	12

Juli

Datum	Thema	Ort	Seite
9.-13.	Berlin undercover	Berlin	18/19
10.	Vortrag „Aufgabenschwerpunkte des Bezirks Oberbayern“	München	37
11.	„Das Haiwanische Vergebungsritual Ho'oponopono“	Peiting	43
13.-15.	Denken am See	Tutzing	14

September

Datum	Thema	Ort	Seite
11.	Vortrag „Entwicklungsarbeit einmal anders – die KAB in Tansania“	München	37
18.	Vortrag „Arthrose verstehen und behandeln“	Freising-Neustift	45
20.	Filmvortrag „Litauen – ein Land im Baltikum“	München	34
20.	Vortrag „Cyberkriminalität“	München	35
25.	Filmabend über die Sendung „Stationen“ vom Bayerischen Fernsehen	München	36
25.	Vortrag „ARBEIT.MACHT.SINN“	Peiting	43

Offene Tagung DIE ZUKUNFT DER GESETZLICHEN RENTE

01. Februar 2018
- ab 17:00 Uhr

Konferenzzentrum München der Hanns-Seidel-Stiftung,
Lazarettstr. 33, 80636 München

Prof. Ursula Männle

Vorsitzende der Hanns-Seidel Stiftung, Staatsministerin a.D.

Andreas Luttmmer-Bensmann,

Bundesvorsitzender der Katholische Arbeitnehmer Bewegung

Eine Kooperationsveranstaltung der Hanns-Seidel-Stiftung und
des KAB-Bildungswerkes e.V.

Weitere Referenten/innen, nähere Infos, Anmeldung und Flyer
unter www.kabdvmuennen.de und 089/5525160

Eine Kooperationsveranstaltung der Hanns-Seidel-Stiftung und
des KAB-Bildungswerkes e.V.



Vorankündigungen

Auszeit am See - Raus aus dem Hamsterrad...!?

Die stetige Arbeitsverdichtung führt dazu, dass für viele Menschen ein (zu) hohes Arbeitspensum, Druck und Stress zum Alltag gehören. Nicht wenige nehmen Arbeit mit nach Hause oder bekommen auch in der Freizeit den Kopf nicht von „Arbeitsgedanken“ frei. Dazu kommt in manchen Berufen noch eine sehr hohe emotionale Belastung.



Das Wochenende bietet die Möglichkeit die eigene Situation in den Blick zu nehmen

- Wie geht es mir mit den Anforderungen in meinem Leben
- Wo sind Kraftquellen und Stärkendes
- Wie geht es mir mit NEIN- sagen und Abgrenzung

Neben den gemeinsamen Einheiten ist nachmittags freie Zeit zum Schwimmen, Spazieren gehen, in der Sonne liegen...

Morgens und abends werden spirituelle Impulse bzw. Übungen angeboten.

Zielgruppe: Betriebliche Interessensvertretungen, Arbeitnehmer/-innen

Zeit: Freitag, 22. Juni 2018, 17.30 Uhr

Sonntag, 24 Juni 2018, 13.00 Uhr

Ort: Bildungshaus St. Martin, Kloster Bernried/

Tutzing direkt am See

Kosten: 160€: 2 Übernachtungen mit Vollpension und Einzelzimmer

Referenten:

Irmgard Fischer

Alexander Kirnberger

Dipl. Theol., Betriebsseelsorgerin

Dipl. Theol.

Systemische Supervisorin(SG)

Betriebsseelsorger

Weitere Information und Anmeldung:

In Kooperation mit dem KAB-Bildungswerk und der Betriebsseelsorge München

Tel: 089/55251610 und www.kabdmuenchen.de

Ende der Anmeldefrist ist der 20. April 2018.

Ab Februar sind der Flyer sowie die Anmeldebedingungen, auf der Homepage und im Büro München verfügbar.

Die Take Off! lädt ein!

Seminar: Einführung in die ehrenamtliche journalistische Arbeit im lokalen Bereich

Einladung zur Mitarbeit bei der Take Off, der Stadtteilzeitung in der Messestadt Riem

Freitag, 26. Januar 2018, 15.00-21.00 Uhr in der Kultur-Etage Messestadt

Mittelbau Riem Arcaden, Eingang Erika-Cremer-Straße 8/3.OG, 81829 München
U-Bahn-Station Messestadt West, Richtung Riem Arcaden gehen
089 / 998868930

2. Termin wird am 26.1.2018 vereinbart

Referent: Jakob Wetzel, Lokaljournalist der Süddeutschen Zeitung aus München

Eingeladen sind alle, die über Ereignisse, Aktivitäten in ihrem Umfeld schreiben, darüber schreiben wollen oder ihre Fähigkeiten dazu verbessern möchten: Menschen aus Vereinen, Kirchengemeinden, sozialen Einrichtungen oder Schulen, Politik und Parteien. Besonders herzlich eingeladen sind Menschen, die schon immer für die Take Off! schreiben wollten, es sich aber nie (zu)getraut haben.

Das Seminar bietet eine Einführung ins journalistische Arbeiten in Theorie und Praxis.

- Was macht einen journalistischen Text aus?
- Hilfestellung beim Identifizieren von lohnenden Geschichten und ihrer Umsetzung
- Welche Darstellungsformen bieten sich wofür an?
(Meldung/Bericht, Reportage, Feature, Interview, Kommentar, Glosse)
- Was muss ich recherchieren und wie recherchiere ich?
- Welchen rechtlichen und berufsethischen Fragen begegne ich?
- Wie schreibe und strukturiere ich einen Text?
- Was tun, wenn's zu lang ist?

Am Ende erhalten die TeilnehmerInnen ein individuelles Feedback zu ihren fertigen oder halbfertigen Texten. Seminargebühr 10 Euro (für Redaktionsmitglieder der TAKE OFF kostenlos) Bitte- wenn möglich - eigenen Laptop bzw. Tablet mitbringen. Perfekte Deutschkenntnisse sind nicht erforderlich.

In Kooperation mit der Kulturetage, dem Bürgerforum Messestadt e.V. und dem KAB Bildungswerk e.V.

Nachfragen und Anmeldung:
Gerhard.endres@icloud.com

Denken am See

eine Veranstaltung der Akademie für Politische Bildung Tutzing
in Kooperation mit der IG Metall und dem KAB-Bildungswerk

Die gesplante Gesellschaft.
Kann es einen neuen sozialen Frieden in Deutschland geben ?

vom 13. – 15. Juli 2018

Tagungsleitung:

Dr. Wolfgang Quaisser
Thomas Ressel
Gerhard Endres
Dr. Klaus Heimann

Ort:

Akademie für Politische Bildung,
Buchensee 1, 82327 Tutzing

Kosten:

160,00 €/Person (inkl. Unterkunft und Essen)

Wegen großer Nachfrage bitten wir um baldige verbindliche Anmeldung unter 089/55 25 160, da nur 30 Zimmer (inkl. einiger DZ) zur Verfügung stehen.



Ihre Anfragen für weitere Infos richten Sie bitte an:

endres-muenchen@t-online.de



Anfragen zu Termin und Thema unter 089/552516-0 oder info@kab-dvm.de

Treffpunkt Berufsausbildung

25.1.2018, 17.00 Uhr

In Zusammenarbeit mit dem BBW Stiftung St. Zeno Kirchseeon, KBW Ebersberg, Bildungsregion Ebersberg und dem Netzwerk Gesellschaftsethik

Berufsbildungswerk Kirchseeon, Am Hirtenfeld 11, 85614 Kirchseeon

Hauswirtschaft & Gastronomie:
Situation und Perspektiven

Einführung:

Yvonne Zwinger, Amtsrätin, zuständige Stelle für Hauswirtschaft, Bayerisches Landwirtschaftsministerium

Susanne Droux, Geschäftsführerin Berufsausbildung und Branchenförderung, Hotel- und Gaststättenverband (DEHOGA),

Anmeldung: gerhard.endres@icloud.com



www.kabdvmuennenchen.de

Nachhaltig
leben & arbeiten



**Treffpunkt KAB –
die KAB geht ins Ohr!**



**KAB – die Bewegung für soziale
Gerechtigkeit und gute Arbeit**

Rente **Laudato si** **Arbeit 4.0** **Gerechtigkeit** **Mindestlohn** **Sicherungssysteme**

Beteiligung **Mitbestimmung** **Solidarität** **Soziale**

Arbeitsfreier Sonntag **Kompetenzentwicklung**

Arbeitsnehmer **Gleichberechtigung** **Zukunft der Arbeit**

Sendezeit: Immer am
dritten Sonntag im Monat
um 14 Uhr und um 23 Uhr



**Münchner
Kirchenradio**
Sankt Michaelsbund

Empfangbar über DAB+ oder über
www.muenchner-kirchennachrichten.de

Das Beste kommt noch...

Älter werden in Gelassenheit - für Männer um die 60

In der ruhigen Atmosphäre des uralten Benediktinerklosters wollen wir uns Zeit nehmen für uns selbst und für Themen, die uns innerlich beschäftigen. Wo stehe ich gerade- beruflich und privat- und was soll noch kommen im Fluß meines Lebens? Wie stelle ich mir mein Leben nach der Berufstätigkeit vor? Aus dem Blick auf das, was wir schon alles geschafft haben, wird Gelassenheit und Zuversicht wachsen für die zukünftige Lebensphase. Inhalte: Zeit für jeden Einzelnen, Impulse aus Psychologie und christlicher Weisheit, eine meditative Wanderung an der nahegelegenen Donau und ein solidarischer Erfahrungsaustausch in der Gruppe.



Termin: Mittwoch, 07.03.2018, 18:00 Uhr – Freitag, 09.03.2018, 13:00 Uhr

Ort: Benediktinerabtei Niederaltaich

Leitung: Dipl. Theol. Alfred Rott, Erwachsenenbildner, Jg. 1939
Dipl. Theol. Ernst Würschinger, Leiter Fachbereich Männerseelsorge, Jg. 1957

Kosten: Kursgebühr: 55 €
2 Übernachtungen im Einzelzimmer mit Vollpension: 112 €
(separat im Haus zu zahlen)

Anmeldung:

Fachbereich Männerseelsorge

www.maennerseelsorge-muenchen.de, oder Postkarte.

Informationen unter Tel. 08161 / 14 07 55

In Kooperation mit
der Männerseelsorge München und dem KAB-Bildungswerk e.V.



Gemeinsam mit dem
KAB-Bildungswerk zu
„**Berlin undercover**“
Entdecken Sie Berlin von
einer anderen Seite

**Eine Busreise
München/Rosenheim - Berlin
9. - 13. Juli 2018**



**Leitung: Diakon Michael Wagner, Diözesanpräses
Veranstalter: Welcome Berlin Tours**

Anmeldung und nähere Infos ab Februar 2018 bei der KAB-Geschäftsstelle
089/552516-0 und unter www.kabdv-muenchen.de

Tag 1

ca. 6.00 Uhr Abfahrt von München und/oder Rosenheim
15.00 Uhr ca. Ankunft in Berlin

„Hoch auf den Bunker!“

Besteigung des Bunkers Humboldthain. Entdeckung einer unbekannten Übersicht.

„Ab in den Bunker!“

Führung der Berliner Unterwelten e.V. durch die Luftschutzanlage Humboldthain

Tag 2

„...heul doch nich! GrenzErfahrungen. Alltag der deutschen Teilung.“
Geführte Erkundung des Tränenpalastes

Ein Gang durch die Mitte Berlins. Den alten und neuen Stadtkern ergehen.

„Eine Seefahrt, die ist Lustig“

23 Kilometer zu Wasser, um Berlins Innenstadt, von den Wasserstraßen aus: Industrie, Hochbahn, Stadtlandschaften, Kurioses, Geschichte und Grünes.

Tag 3

„Pack die Satteltaschen ein!“ - Berlin on bike.

Oasen der Großstadt. - Berlin erradeln, wie es in keinem Geschichtsbuch steht.

„Der schwarze Fleck auf der Landkarte.“

Besuch des unbekannten Ortes mitten in der Stadt. Zeitzeugen führen durch das Stasigefängnis Hohenschönhausen.

Tag 4

„Schwaben erobern Berlin!“ Gentrifizierung: Fake oder Fakt?

Frei gewähltes Leben versus erzwungene Lebensalternativen. Ein phänomenaler Rundgang

„Abjefahrn!? Geisterbahnhöfe!“

Eine Bildausstellung über Bahnhöfe, die so real gruselig waren, obwohl es dort gar nicht spukte.

„Die Narbe Berlins.“

Die Berliner Mauer – und das, was von ihr übrigblieb. Ein Erbe hinterlässt tiefe Spuren. Geführter Besuch der Gedenkstätte „Bernauer Straße“

„Det war Zilles Milljöh“ - Der rote Wedding einst und heute.

Ein Heimatbesuch beim Diözesanpräses.

Tag 5

Kathedralen der Arbeit. - Industriekultur damals und heute.

Auf den Spuren der Arbeitswelt gestern und heute.

„Komm, mach’n Abjang.“ Abreise und Heimfahrt. Trostpflaster inklusive.

Programmänderungen vorbehalten.

Anmeldeschluss ist der 28. Mai 2018

Infoabende

Rosenheim: 18.04.18, 19:30 Uhr, Bildungszentrums Rosenheim, Pettenkoferstr. 5, Raum EG 14

München: 25.04.18, 19:30 Uhr (Ort wird noch bekannt gegeben)

Anmeldung und nähere Infos in der KAB-Geschäftsstelle unter 089/552516-0 und unter www.kabdvmmuenchen.de

Zentrale Veranstaltungen

Wissen to go – Sketchnotes kann jede/r

Wer kritzeln kann, der kann auch Sketchnotes. Sie können aber gar nicht zeichnen? Dann herzlich willkommen in meinem Workshop.

Sketchnotes sind gekritzelte Notizen. Mit Sketchnotes erinnern Sie sich an bis zu 80% der vermittelten Informationen. Egal, ob es der Einkaufszettel ist, ob Sie in einer Fortbildung, in einer Sitzung oder in einem Elternabend sitzen, ob Sie ein Buch lesen oder sich einen Inhalt, eine neue Idee erarbeiten wollen: Mit Sketchnotes funktioniert es leichter.

In diesem Workshop geht es um Ideen und wie Sie diese in einfachste Bilder übersetzen können. Es geht nicht um Kunst, sondern um Ihren Spaß beim Erstellen – und damit um Ihr verbessertes Erinnerungsvermögen.

Warum überhaupt Sketchnotes? Sie machen Spaß, bleiben besser im Gedächtnis, erzeugen Gefühle und machen Inhalte verständlicher.

Der Workshop besteht aus einem kleinen Teil theoretischen Inputs und vielen praktischen Übungsteilen.

„Sketchnotes is about ideas – not art.“ (Mike Rhode)

Datum, Zeit:	Samstag, 03.02.18, 10.00 – 17.00 Uhr
Ort:	Pettenkoferstr. 8, 80336 München Konferenzraum im 4. Stock
Kosten:	€ 79, KAB-Mitglieder € 65
Referentin:	Dagmar Köhler

Lebensbilder - Fotografische Biografiearbeit

Fotos. Sie begegnen uns überall. Sie leuchten uns im öffentlichen Raum entgegen, sie hängen an gemörtelten und digitalen Wänden und schlummern auf Festplatten und Speicherkarten, in Schubladen, Fotoalben und Fotokisten.

Biografiearbeit. Lebt vom Zeigen und Erzählen der (Lebens-) Geschichten. Jede Geschichte ist einzigartig. Sie beherbergt Möglichkeiten zur Reflexion von Vergangenheitem und Ressourcen zur Gestaltung für Kommendes.

Biografiearbeit lässt sich am besten vermitteln, indem man sie selbst erfährt. Das Seminar wird anhand theoretischer Wissensvermittlung zu Biografiearbeit und Fotografie sowie praktischer Übungen aufgebaut. Neben dem Erlernen von technischen und künstlerisch fotografischen Grundlagen geht es um die kreative, wertschätzende und ressourcenorientierte Auseinandersetzung mit Biografen.

Datum, Zeit:	Samstag, 05.05.18, 10.00 – 17.00 Uhr
Ort:	Pettenkoferstr. 8, 80336 München Konferenzraum im 4. Stock
Kosten:	€ 79, KAB-Mitglieder € 65
Referentin:	Dagmar Köhler

Prävention gegen Burnout

Burnout: „Die Krankheit der Tüchtigen“

Unter Burnout versteht man einen chronischen Erschöpfungszustand. Eine Krankheit ist Burnout allerdings nicht, sondern ein Zustand, ein Symptomkomplex. Immer mehr Menschen fühlen sich dauerhaft überfordert, gestresst, mental und emotional erschöpft.

Was kann ich tun, damit es erst gar nicht so weit kommt? Gibt es Möglichkeiten der Gefahr eines Burnouts entgegenzuwirken?

Achte ich auf mich? Nehme ich die Signale meines Körpers, meiner Seele wahr? Kenne ich diese Signale überhaupt? Was kann ich tun, damit es nicht zu einem Burnout kommt?

Inhalte des Seminars:

- Selbsttest zur Burnoutgefährdung
- Die Erschöpfungsspirale
- Frühzeitiges Erkennen von Symptomen
- Eigene Stressoren erkennen
- Achtsamkeit im Umgang mit mir selbst
- Erarbeiten von Energie- und Seelenquellen

Nutzen des Seminars:

Durch dieses Seminar erkennen Sie schneller Ihre eigenen Grenzen und werden sich Ihrer Ressourcen und Regenerationsmöglichkeiten bewusster. Ferner lernen Sie einen achtsamen und bewussten Umgang mit sich selbst, der Ihnen bei der Bewältigung von stresshaften Situationen hilft und somit Ihre Resilienz steigert.

Datum, Zeit:	Samstag, 09.06.18, 10.00 – 17.30 Uhr
Ort:	Pettenkoferstr. 8, 80336 München Konferenzraum im 4. Stock
Kosten:	€ 79, KAB-Mitglieder € 65
Referentin:	Verena Gräfin von Plettenberg

KAB-Frauengesprächskreis zu aktuellen Themen

Leitthema: „100 Jahre Frauenwahlrecht in Zeiten eines neuen Populismus“

Donnerstag, 15. März 2018, 18:30 – 20:30 Uhr

Donnerstag, 14. Juni 2018, 18:30 – 20:30 Uhr

Wo? KAB, Pettenkoferstr. 8
im Konferenzraum im 4. Stock
80336 München

Anmeldung erbeten

unter info@kab-dvm.de oder 089/ 55 25 16-0,
da Terminverschiebungen möglich sind.

*Wenn Sie uns Ihre Kontaktdaten unter **info@kab-dvm.de** zukommen lassen, erhalten Sie rechtzeitig eine Einladung mit Hinweis auf Referentin und Gesprächsthema.*

Die Teilnahme an den Treffen ist unverbindlich und kostenlos.

Brigitte Rüb-Hering,
Vorsitzende KAB-Bildungswerk

Ausbildung zum/zur zertifizierten Krisenbegleiter/in (auch berufsbegleitend möglich)

Beschreibung:

Krisen bedeuten immer einen Bruch in der Normalität und Kontinuität des Lebens. In dieser Situation den betroffenen Menschen aufzufangen, zu begleiten, mit ihm gemeinsam einen Umbruch zu erarbeiten und vielleicht sogar einen Aufbruch mit einem neuen Anfang zu erreichen, ist das Hauptziel des Lehrgangs. Die Teilnehmer/innen werden befähigt, gemeinsam mit den betroffenen Menschen eine zukunfts- und lösungsorientierte Sichtweise für die jeweilige Krise professionell zu erarbeiten. Einer der Schwerpunkte des Lehrgangs ist die Sensibilisierung der Wahrnehmung für die individuellen Bedürfnisse des betroffenen Menschen auf der physischen, psychischen, sozialen und spirituellen Ebene. Dazu hilft die Selbsterfahrung im Umgang mit krisenhaften Situationen, wie z.B. Sinnkrise, Beziehungskrise, Trennung, Tod, Trauer und die Vermittlung von empathischen Kommunikationsweisen sowohl auf verbaler als auch nonverbaler Ebene.

Nutzen:

- Ergänzend zur eigenen beruflichen Tätigkeit
- Zusätzliches Handwerkszeug für ehrenamtliche Tätigkeiten
- Eigene Persönlichkeitsentwicklung
- Fachliche berufliche Weiterbildung
- Berufliche (neu-)Orientierung

Lerninhalte:

Einführungsseminar:

- Was ist eine Krise?
- Innere Haltung der Begleiterin/ des Begleiters
- 5 Phasen der Krise
- Sensibilisierung und Grenzen für Begleitung

Grundkurs:

- Kommunikationsmodelle
- Fallbeispiele
- Bewusstmachung von Kraftquellen
- Achtsamkeit
- Sensibilisierung für die Themen Sterben und Tod
- Trauer und Trost

- Interdependenz mit sozialem Umfeld
- Sinnfindung in der Krise

Aufbaukurs:

(Voraussetzung: Einführungsseminar und Grundkurs)
ab September 2018!

Zielgruppe:

Für alle aus beruflichen, ehrenamtlichen und persönlichen Gründen Interessierten.

Termine:

Einführungsseminare

Fr, 16. März 18, 14:00 – 19:30 Uhr
Sa, 14. April 18, 10:00 – 16:00 Uhr

Grundkurs I) Di, 24. April 18, 10:00 – 13:00 Uhr Mi, 25. April 18, 10:00 – 13:00 Uhr Fr, 04. Mai 18, 14:00 – 19:00 Uhr Di, 08. Mai 18, 10:00 – 13:00 Uhr Mi, 09. Mai 18, 10:00 – 13:00 Uhr Di, 15. Mai 18, 10:00 – 13:00 Uhr Fr, 18. Mai 18, 10:00 – 13:00 Uhr	Grundkurs II) Do, 19. April 18, 18:00 – 21:00 Uhr Mo, 23. April 18, 18:00 – 21:00 Uhr Mi, 25. April 18, 18:00 – 21:00 Uhr Fr, 11. Mai 18, 14:00 – 19:00 Uhr Mi, 16. Mai 18, 18:00 – 21:00 Uhr Mi, 06. Juni 18, 18:00 – 21:00 Uhr Mo, 11. Juni 18, 18:00 – 21:00 Uhr
--	---

Kosten:

Einführungsseminar: € 70,00 / KAB-Mitglieder € 65,00
Grundkurs: € 350,00 / KAB-Mitglieder € 300,00
Aufbaukurs: € 300,00 / KAB-Mitglieder € 250,00

Leitung:

Verena Gräfin von Plettenberg (ausgebildete Krisenpädagogin)
Co-Leitung: Gerhard Endres (Dipl.-Theologe, Supervisor)

Anmeldung unter 089/55 25 16-0 oder www.kabdvmmuenchen.de



Gospelworkshop

Singt mit Freude
und Begeisterung
mit
Anke Maria Caspari

Workshop I)

Sonntag, 11. März 2018 11.00– 18.00 Uhr

19.00 Singen DekanatsJugendgottesdienst

Ort: BBW Kirchseeon
Am Hirtenfeld 11
85614 Kirchseeon

Workshop II)

Samstag, 5. Mai 2018, 10.00 – 17.00 Uhr
anschl. kurze Andacht

Ort: Kloster Seeon (Walburgiskirche)
Klosterweg 1
83370 Seeon



copyright: pixmesh

Kosten: 25,00 € (mit einfachem Essen)

Anmeldung unter endres-muenchen@t-online.de



Kath. Kreisbildungswerk
Ebersberg e.V.
wertorientiert . bilden



netzwerk
Gesellschaftsethik e.V.



Individuell vereinbare Kurse

Tipps für Bildungsarbeit vor Ort

Bildungsarbeit in der KAB für Bildungs-verantwortliche und Interessierte

- Aufgaben und Möglichkeiten der Bildungsbeauftragten
- Erfahrungsaustausch
- Zusammenarbeit mit den Kreisbildungswerken
- Kooperation mit dem KAB-Bildungswerk

Themenvorschläge und Anmeldung an:

endres-muenchen@t-online.de

Zeit und Ort:

nach Absprache vereinbar

Leitung:

Gerhard Endres, Vorsitzender KAB-Bildungswerk
Johanna Weizer-Hesky, KAB-Bildungsreferentin

Der Kurs findet ab 3 Teilnehmern statt.

Smartphone-Videos drehen

Mittlerweile haben viele Menschen ein Smartphone. Damit lassen sich vielfältige Fotos und Videos durchaus fast professionell erarbeiten nach dem Motto: „Die beste Kamera ist gerade die, die man dabei hat.“

(Elliott Erwitt, Fotoagentur Magnum Photos)

In dem Seminar werden praxisnah und für jede Altersgruppe verständlich die wichtigsten Techniken etc. erklärt. Ein gutes Angebot für jung und älter, gemeinsam etwas zu erleben und zu entdecken.

Themen: Produktions-Workflow, Zusatzequipment, Video-und Foto-Apps, Kameraführung, Bildkomposition

Dauer: ca. 3 Stunden

Referentin: professionelle Filmemacherin

Der Kurs findet ab 6 Teilnehmern statt.

Anfragen bitte an: info@kab-dvm.de

Zivilcourage

Sei es, dass jemand diskriminiert, angepöbelt oder ausgegrenzt wird oder dass ein Kollege im Team geärgert, belästigt oder gemobbt wird – viele würden in solchen Situationen gerne einschreiten. Konkrete Taten bleiben jedoch leider häufig aus. Oftmals scheitert man bereits daran, bei einer Diskussion zu seiner eigenen Meinung zu stehen, wenn diese nicht der Mehrheitsmeinung entspricht.

Ein solches Nicht-Einschreiten kann unterschiedlichste Gründe haben:

- mangelndes Wissen, was man in kritischen Situationen überhaupt tun kann
- mangelnder Mut, sich im entscheidenden Augenblick zu äußern
- mangelnde Routine im Umgang mit entsprechenden Situationen

Durch einen Zivilcourage-Kurs können die folgenden Inhalte vertieft werden:

- Was bedeutet Zivilcourage und was nicht?
- Was fördert und was behindert Zivilcourage?
- Wie kann man kritische Situationen frühzeitig erkennen und richtig einschätzen?
- Was sollte man in kritischen Situationen tun und was nicht?
- Wie kann man durch sein eigenes Verhalten ein Multiplikator für Zivilcourage sein?

Die Zivilcourage-Kurse basieren dabei auf dem Motto:

Kleine Schritte statt Heldentaten!

Kursformen:

**1 bis 2-tägiger Kurs oder
„Pack ma's“ 5-Std. Kurs für Schulklassen und Teams**

Kurs-Termine:	nach Vereinbarung in Räumlichkeiten Ihrer Wahl
Kosten:	je nach Dauer und Teilnehmerzahl
Anmeldung unter:	endres-muenchen@t-online.de Gerhard Endres, Vorsitzender KAB-Bildungswerk

PROFILPASS



Einführung in die Arbeit mit dem ProfilPASS (Für die Arbeit mit sich selbst oder mit Jugendlichen)

Der ProfilPASS ist ein Instrument, um das eigene Leben systematisch zu betrachten. Sie erfassen Ihre Kompetenzen und Fähigkeiten und lernen, sie richtig einzuschätzen. Im ProfilPASS geht es auch um Erfahrungen aus Familie, Freizeit, Arbeitsleben oder Ehrenamt. Die gehören genauso zu Ihrem Qualifikationsprofil wie die formalen Abschlüsse aus Schule und Beruf.

- Referent:** Gerhard Endres,
zertif. ProfilPASS-Berater, KAB-Bildungswerk)
- Ort und Zeit:** nach Absprache vereinbar
- Dauer:** um gemeinsam die wichtigsten Teile
des ProfilPASSes durcharbeiten, sind
insgesamt **10 Stunden** nötig.
- Kosten:** 50,00 €
zzgl. ca. 30,00 € Materialkosten
(für KAB-Bildungsbeauftragte nur Materialkosten)

Der Kurs findet ab 3 Teilnehmern statt.

Anmeldung unter:

endres-muenchen@t-online.de

AUSBILDUNG ZUM PROFILPASS-BERATER für den Profilpass für Erwachsene und Jugendliche



Der ProfilPASS ist ein seit 2005 bundesweit anerkanntes Instrument zur Kompetenzfeststellung unter besonderer Berücksichtigung der durch informelles Lernen erworbenen Fähigkeiten und Kompetenzen. Er kann sowohl für Erwachsene wie auch für Jugendliche eingesetzt werden.

Der Profilpass ist ein niedrigschwelliges Angebot zur Bildungsberatung.

Unser Bildungswerk-Vorstandsmitglied Gerhard Endres arbeitet seit vielen Jahren mit dem Profilpass sowohl mit Erwachsenen wie auch Jugendlichen. Gerade die Erfassung von Kompetenzen, die so nebenbei erworben werden, wird für die berufliche Bildung und Arbeit immer wichtiger.

Die Ausbildung wird von einem anerkannten Zertifizierer durchgeführt. Die Zertifizierung gilt für zwei Jahre.

Genauere Informationen zu Terminen und Kosten sowie zu inhaltlichen Fragen erhalten Sie von Gerhard Endres unter:

endres-muenchen@t-online.de

Compass-Computerkurse für Einsteiger/innen

vom ersten PC-Einschalten bis zu Email und Internet.

Auch für Senioren OHNE Vorkenntnisse geeignet!

comp@ss-Lehrmodule der zertifizierten Junior- und Net-Lektionen

a) Junior-Modul

- Begriffserklärungen rund um den Computer
- Richtiges Ein- und Ausschalten
- Erste Bewegungen im Betriebssystem (Word und Linux)
- arbeiten mit Tastatur und Maus
- Datei- und Ordnerstrukturen
- Texte und Bilder erstellen, öffnen und ändern
- speichern und drucken
- Nutzungsregeln

b) Net-Modul

- Erklärung des Internets und weitere Begriffe zum Internet
- im Internet suchen, finden, strukturieren und sammeln
- Verhalten im Netz und Umgang mit persönlichen Daten
- Download, Lizenzen, Copyright usw.
- Viren, Trojaner usw.
- Email einrichten, senden und empfangen

Leih-Laptops vorhanden, eigener Internetanschluss nicht notwendig

Kurs-Termine: nach Vereinbarung in Räumlichkeiten Ihrer Wahl
ab 5 Teilnehmern

Kosten: 30,00 €/Tag (= 6 Unterrichtsstunden)
20,00 €/Tag für KAB-Mitglieder

Leitung: Gerhard Endres, Vorsitzender KAB-Bildungswerk

Anmeldung unter 089/55 25 160 oder info@kab-dvm.de

BEZIRKSVERBAND MÜNCHEN

Arbeitnehmertag

Samstag, 28.04.2018

Gottesdienst 18:00

St. Anton, Kapuzinerstraße 36, 80469 München,

Empfang 19:00 Uhr Zunfthaus,

Thalkirchner Str. 76, 80337 München

Referentin: Dr. Evelyn Menges, Diözesanvorsitzende



STADTKREIS OST

30. Arbeitnehmer-Forum

Thema:
Duale Berufsausbildung

Datum, Zeit: Dienstag, 20.11.18, 19.00 Uhr
Ort: Pfarrheim St. Michael, Berg am Laim,
Baumkirchner Str. 26, 81673 München

Anfragen bitte an:
Gerhard Endres,
endres-muenchen@t-online.de
oder 089/ 55 25 16-0 (KAB-Büro)

Veranstaltungen vor Ort

ORTSVERBAND ST. JOHANN BAPTIST, ISMANING

Vortrag „Kirche im Umbruch“

Datum, Zeit: Dienstag, 20.02.18, 19:30 Uhr
Ort: Kultur und Bildungszentrum Seidl-Mühle, Großer Saal,
Mühlenstraße 15, 85737 Ismaning
Referent: ehem. Abtprimas Notker Wolf OSB

ORTSVERBAND ST. LORENZ/ST. THOMAS

Vortrag „Papst Franziskus: Wer ist er? Was will er?“

Datum, Zeit: Dienstag, 24.04.18, 19:30 Uhr
Ort: Pfarrheim St. Lorenz
Muspillstr. 31, 81925 München
Referent: Prof. Dr. Bernhard Grom SJ

ORTSVERBAND ST. ANTON

Geistlicher Abend mit dem Vortragsthema „Und jedem Abschied wohnt ein Danken inne.“ Überlegungen zur eucharistischen Gestalt unseres Lebens

Datum, Zeit: Donnerstag, 18.01.18, 20:00 Uhr
Ort: Pfarrsaal St. Anton,
Kapuzinerstr. 36a, 80469 München
Referent: Msgr. Wolfgang Sauer

Geistlicher Abend in der Fastenzeit mit dem Vortragsthema „Gott einen Ort sichern – Impulse aus der Begegnung mit Madeleine Delbr  l“

Datum, Zeit: Donnerstag, 15.03.18, 20:00 Uhr
Ort: Pfarrsaal St. Anton,
Kapuzinerstr. 36a, 80469 München
Referent: Bruder Thomas Schied OFMCap

Ein bayerischer Abend „Boarisch gredt, gsunga und gspuit“

Datum, Zeit: Donnerstag, 17.05.18, 20:00 Uhr
Ort: Pfarrsaal St. Anton,
Kapuzinerstr. 36a, 80469 München
Referent: Gerhard Holz, Mitglied beim Förderverein
Bairische Sprache und Dialekte e.V. (FBSD)

Informationsveranstaltung zur gesetzlichen Pflegeversicherung

Datum, Zeit: Donnerstag, 21.06.18, 20:00 Uhr
Ort: Pfarrsaal St. Anton,
Kapuzinerstr. 36a, 80469 München
Referent: Dietmar Stullich, Fachbereichsleiter AOK Bayern

Filmvortrag „Litauen – ein Land im Baltikum“

Datum, Zeit: Donnerstag, 20.09.18, 20:00 Uhr
Ort: Pfarrsaal St. Anton,
Kapuzinerstr. 36a, 80469 München
Referent: Gunnar Kuschel

ORTSVERBAND MARIAHILF

Fotovortrag „Reisebericht Vietnam“

Datum, Zeit: Donnerstag, 18.01.18, 19:00 Uhr
Ort: Adelgundenheim,
Hochstraße 47, 81541 München
Referentin: Susanne Lorenz

Vortrag „ARBEIT.MACHT.SINN.“

Datum, Zeit: Donnerstag, 22.03.18, 19:00 Uhr
Ort: Adelgundenheim,
Hochstraße 47, 81541 München
Referent: Heinz Neff, Sekretär des KAB-Diözesanverbandes
München und Freising e.V.

Stadtführung durch die Münchner Altstadt

Datum, Zeit: Donnerstag, 19.04.18, 19:00 Uhr
Ort: Treffpunkt: Mariensäule auf dem Marienplatz
Referentin: Helga Lehner

Vortrag „Cyberkriminalität“

Datum, Zeit: Donnerstag, 20.09.18, 19:00 Uhr
Ort: Adelgundenheim,
Hochstraße 47, 81541 München
Referent: Vertreter der Polizei

ORTSVERBAND ST. RAPHAEL

Filmapend über die Sendung „Stationen“ vom Bayerischen Fernsehen

Datum, Zeit: Dienstag, 25.09.2018, 19:00 Uhr
Ort: Pfarrsaal St. Raphael,
München-Moosach, Lechelstr. 39
Referentin: Andrea Kammhuber, Redakteurin des BR

ORTSVERBAND ST. CLEMENS

Führung „Sattelt das Dampfross“ – Eisenbahn im 19. Jahrhundert

Datum, Zeit: Mittwoch, 21.02.18 – 14:00 Uhr
Ort: Verkehrszentrum, Deutsches Museum München
Referentin: Dr. Ulrike Sturm-Hentschel

Vortrag „850 Jahre Neuhausen“

Datum, Zeit: Dienstag, 13.03.18 – 19:00 Uhr
Ort: Pfarrsaal St. Clemens,
Renatastr. 7, 80634 München
Referent: Franz Schröther, Geschichtswerkstatt
Neuhausen

Vortrag „Die Münchner Insel – Anlaufstelle für ... ?“

Datum, Zeit: Dienstag, 10.04.18 – 19:00 Uhr
Ort: Pfarrsaal St. Clemens,
Renatastr. 7, 80634 München
Referent: Pfarrer Ewald Epping

Vortrag „Aufgabenschwerpunkte des Bezirks Oberbayern“

Datum, Zeit: Dienstag, 10.07.18 – 19:00 Uhr
Ort: Pfarrsaal St. Clemens,
Renatastr. 7, 80634 München
Referentin: Sabine Wohlrab, Bezirksrätin

Vortrag „Entwicklungsarbeit einmal anders – die KAB in Tansania“

Datum, Zeit: Dienstag, 11.09.18 – 19:00 Uhr
Ort: Pfarrsaal St. Clemens,
Renatastr. 7, 80634 München
Referent: Sekretariat KAB

„DIE HALFTE DER MACHT DEN MÄNNERN!“ ODER „WIE GEHT PARITÄT?“

Nach 100 Jahren Frauenwahlrecht ist es ein demokratisches Muss, dass Frauen gleichberechtigt bei politischen Entscheidungsprozessen mitwirken. Das beginnt bereits mit paritätischen Besetzungen von Wahllisten. Und genau das gelingt oft nicht. Was also ist zu tun und welches Handwerkszeug braucht die Verwirklichung von Parität?

Darüber wollen wir mit Ihnen reden:

Christa Weigl-Schneider

Aktionsbündnis Parité in den Parlamenten

und erfahrene Vertreterinnen
aus der aktiven Rosenheimer Politik:

Alexandra Burgmaier, SPD

Gemeinderätin Raubling, Kreisrätin und Stv. Landrätin Lkrs. Rosenheim

Ursula Meishammer, CSU

Stadträtin in Rosenheim, Vorsitzende Frauenunion Rosenheim

Anna Rutz, Bündnis 90/Grüne

Stadträtin Rosenheim

Moderation:

Dr. Evelyn Menges

Vorsitzende des KAB-Diözesanverbandes München und Freising e.V.
CSU, Stadträtin Mchn; stv. Fraktionsvorsitzende

Datum, Zeit: Donnerstag, 22.03.18, 19:00 Uhr

Ort: Rosenheim, Bildungswerk

Eine Veranstaltung der KAB „Süd“ Rosenheim in Kooperation
mit dem Bildungswerk Rosenheim

(im Rahmen der Veranstaltungsreihe für März 2018 der
Aktionsgruppe Internationaler Frauentag Rosenheim)

Sonderveranstaltung zum 10jährigen Jubiläum des
Gesellschaftspolitischen Forum Rosenheim

Dr. Norbert Blüm

**„Verändert die Welt, aber zerstört sie nicht.
Einsichten eines linken Konservativen“**

Als Kind erlebte er den Schrecken des Krieges am eigenen Leib. Später wurde er zu einem der populärsten Politiker Deutschlands, auch wenn er oft genug zwischen alle Stühle geriet. Gerade weil er nie vergaß, was Rücksichtslosigkeit, Hass, Gewalt und Terror anrichten können, streitet er in seinem neuen Buch für zentrale Werte wie Gerechtigkeit, Solidarität und für Respekt vor der Würde des Einzelnen.

Ihm geht es um Frieden, im Kleinen und Großen. Deswegen kämpft er: Für ein Europa, das mehr ist als eine egoistische Wirtschaftsgemeinschaft. Gegen die Vergötzung von Geld und Profit. Für Werte, die das Zusammenleben stärken und den Zusammenhalt sichern. Seine Botschaft: Wir können unseren Enkeln eine menschliche Zukunft nur bewahren, wenn wir für eine bessere Welt kämpfen. Es liegt an uns allen, sie zu verwirklichen.

Referent: Dr. Norbert Blüm, Bundesminister a.D.
Termin: 20. Februar 2018, 19:30 Uhr
Ort: Bildungszentrum St. Nikolaus Rosenheim, Pettenkoferstr. 5
Gebühr: 10,00 Euro Abendkasse und Kartenvorverkauf
ab 29.01.2018 im Bildungszentrum St. Nikolaus
Bücher vom Autor werden angeboten.

Veranstalter:
**Gesellschaftspolitisches Forum Rosenheim, bestehend aus Kath.
Bildungswerk, KAB, Kolping und Stadtteilkirche St. Nikolaus**

KREISVERBAND ROSENHEIM

Einkehrtag mit dem Vortragsthema „Ist Luther schon vorbei?“

Datum, Zeit: Samstag, 27.01.18, 14:00 Uhr
Ort: St. Hedwig, Rosenheim
Referent: Prälat Peter Neuhauser

Betriebsbesichtigung „Naturlehrpfad, grünes Klassenzimmer, Nicklheimer Filze“

Datum, Zeit: Samstag, 09.06.18, 14:00 Uhr
Ort: Raubling/Nicklheim

ORTSVERBAND NEUBEUERN

Vortrag „Achtung Falle! Wenn andere an dein Geld wollen“

Datum, Zeit: Donnerstag, 05.04.18, 19:00 Uhr
Ort: Pfarrheim, am Sportplatz 15, 83115 Neubeuern
Referent: Vertreter der Polizei Rosenheim

ORTSVERBAND GROSSHOLZHAUSEN

Betriebsbesichtigung „Wie war die Arbeit vor 100 Jahren im Holzgewerbe?“

Datum, Zeit: Donnerstag, 12.04.18, 14:00 Uhr
Ort: Holzknechtmuseum, Ruhpolding

KREISVERBAND EBERSBERG

BILDUNGSTAG

„Arbeit 4.0 – was bedeutet die Digitalisierung der Arbeitswelt für den Menschen“

Datum: Samstag, 03.03.18, 10.00 – 15:00 Uhr
Anschließend ist ein gemeinsamer Gottesdienst geplant.
Ort: Pfarrheim St. Margaret, Webergasse 3,
85570 Markt Schwaben
Referent: Christian Bindl, Leiter der Betriebsseelsorge

Stadtführung im Münchner Osten „Firmen und Arbeitsplätze verlassen die Stadt“

Datum: Samstag, 16.06.18, 15:00 Uhr (ca. 120 min)
Referent: F. Ulli Ziegner, Individuelle Stadtführungen
München

KAB-ORTSVERBAND HOLZKIRCHEN – HAUSHAM – GMUND – OTTERFING

Vortrag mit Prof. Dr. Josef Hainz

(Thema wird mit der Presse bekanntgegeben)

Datum, Zeit: Freitag, 23.02.18, 20:00 Uhr
Ort: Pfarrheim Holzkirchen, großer Pfarrsaal,
Pfarrweg 3, 83607 Holzkirchen
Referent: Prof. Dr. Josef Hainz

KREISVERBAND TRAUNSTEIN

KAB-BILDUNGSTAG ZUM THEMA „ARBEIT.MACHT.SINN“

Datum, Zeit: Samstag, 03.03.18, 9:00 – 12:30 Uhr
Ort: Pfarrheim Altenmarkt
Schulweg 6, 83352 Altenmarkt
Referent: Diakon Michael Wagner, Diözesanpräses

ORTSVERBAND ST. GEORGEN

Einführungsfilm zum Thema Enzyklika „Laudato si“ - Anschließendes Gespräch darüber mit „Lesehilfe“ zur Enzyklika

Datum, Zeit: Mittwoch, 21.03.18, 19:30 Uhr
Ort: Pfarrheim in 83368 St. Georgen, Schulstr. 1



KREISVERBAND PFAFFENWINKEL

Vortrag „Arbeit 2020 – Gleiche Chancen, gerechte Bedingungen für Frau und Mann!“ - Geschlechtergerechtigkeit

Datum, Zeit: Dienstag, 19.06.18, 20.00 Uhr
Ort: Pfarrsaal St. Michael,
Pfarrweg 3, 86971 Peiting
Referentin: Gudrun Unverdorben, Sekretärin des KAB-
Diözesanverbandes München und Freising e.V.

Vortrag „ARBEIT.MACHT.SINN“

Datum, Zeit: Dienstag, 25.09.18, 20:00 Uhr
Ort: Pfarrsaal St. Michael,
Pfarrweg 3, 86971 Peiting
Referent: Diakon Michael Wagner, Diözesanpräses

ORTSVERBAND PEITING

Palmbeserl binden

Datum, Zeit: Montag und Dienstag,
19. + 20.03.18, 13:00 Uhr
Ort: Pfarrsaal St. Michael,
Pfarrweg 3, 86971 Peiting

„Das Haiwanische Vergebungsritual Ho’oponopono“

Datum, Zeit: Mittwoch, 11.07.18, 20:00 Uhr
Ort: Pfarrsaal St. Michael,
Pfarrweg 3, 86971 Peiting
Referent: Diakon Dietmar Pohl

KREISVERBAND FREISING

Landtagswahlen – Podiumsdiskussion mit den Kandidaten/innen des Landkreises

Datum, Zeit: Montag, 11.06.18, 19:00 Uhr
Ort: Karl-Döpfner-Haus,
Domberg 27, 85354 Freising
Leitung: Heinz Neff, Sekretär des KAB-Diözesanverbandes
München und Freising e.V.

ORTSVERBAND FREISING-NEUSTIFT

Vortrag „Israel - der schmale Grat zwischen Antisemitismus und politischer Kritik“

Datum, Zeit: Dienstag, 15.05.18, 19:30 Uhr
Ort: Pfarrheim St. Peter-und-Paul,
Ignaz-Günther-Straße 9, 85356 Freising-Neustift
Referentin: Susanne Schönwälder, Geschäftsführerin des
KAB Diözesanverbandes München Freising e.V.

Besuch der Abendschau im Fernsehstudio Freimann

Datum, Zeit: Dienstag, 27.02.18, 16:30 Uhr
Ort: Fernsehstudio Freimann
Referent: Josef Zehetmaier

Vortrag „Feinstaub in der Flughafenregion“

Datum, Zeit: Dienstag, 17.04.18, 19:30 Uhr
Ort: Pfarrheim St. Peter-und-Paul,
Ignaz-Günther-Straße 9, 85356 Freising-Neustift
Referent: N.N.

Betriebsbesichtigung auf dem Grassl-Hof Ruhpalzing (Apfelplantage und Imkerei)

Datum, Zeit: Dienstag, 19.06.18, 14:30 Uhr
Ort: Grassl-Hof Ruhpalzing

Vortrag „Arthrose verstehen und behandeln“

Datum, Zeit: Dienstag, 18.09.18, 19:30 Uhr
Ort: Pfarrheim St. Peter-und-Paul,
Ignaz-Günther-Straße 9, 85356 Freising-Neustift
Referent: N.N.



REFERENTENPOOL

2017/2018

**Bildungswerk des KAB-Diözesanverbandes
München und Freising e.V.**



Diözesanbüro	Pettenkoferstr. 8/V, 80336 München Tel.: 089/ 55 25 16-0 info@kab-dvm.de
Brigitte Rüb-Hering Vorsitzende des KAB-Bildungswerkes	Pettenkoferstr. 8/V, 80336 München Tel.: 089/ 55 25 16-0 info@kab-dvm.de
Gerhard L. Endres Vorsitzender des KAB-Bildungswerkes	Pettenkoferstr. 8/V, 80336 München Tel.: 089/ 55 25 16-0 info@kab-dvm.de
Diakon Michael Wagner KAB-Diözesanpräses	Pettenkoferstr. 8/V, 80336 München Tel.: 089/ 55 25 16-60 m.wagner@kab-dvm.de
Susanne Schönwälder Geschäftsführerin	Pettenkoferstr. 8/V, 80336 München Tel.: 089/ 55 25 16-20 s.schoenwaelder@kab-dvm.de
Johanna Weizer-Hesky Bildungsreferentin	Pettenkoferstr. 8/V, 80336 München Tel.: 089/ 55 25 16-42 j.weizer-hesky@kab-dvm.de Telefonische Erreichbarkeit: Mi 09 – 18, Fr 15 – 18 Uhr
Gudrun Unverdorben Diözesansekretärin Sekretariat Rosenheim	Pettenkoferstr. 5, 83022 Rosenheim Tel.: 08031/ 1 37 07 g.unverdorben@kab-dvm.de
Heinz Neff Diözesansekretär Sekretariat München	Pettenkoferstr. 8/V, 80336 München Tel.: 089/ 55 25 16-40 h.neff@kab-dvm.de

Ansprechpartner der Betriebsseelsorge



Christian Bindl Leiter der Betriebsseelsorge; Betriebsseelsorger Region München	Pettenkoferstr. 8/IV, 80336 München Tel.: 089/ 55 25 16–30 bss.c.bindl@kab-dvm.de
Irmgard Fischer Betriebsseelsorgerin Region Nord	Untere Hauptstr. 1, 85354 Freising Tel.: 08161/ 23 30 65 bss.i.fischer@kab-dvm.de
Alexander Kirnberger Betriebsseelsorger Region Süd	Brixstr. 2, 83022 Rosenheim Tel.: 08121/22 30 82 akirnberger@ebmuc.de
Jörg M. Maier Betriebsseelsorger Region München	Pettenkoferstr. 8/V, 80336 München Tel.: 089/ 55 25 49 - 16 bss.j.maier@kab-dvm.de

„Gut wirtschaften...“	Gerhard L. Endres Heinz Neff Gudrun Unverdorben
„Sinnvoll leben...“	
„Gerechte Verteilung – wenn Arbeit arm und krank macht...“	
Die Arbeitswelt verändert sich – psychische und gesundheitliche Folgen für die Arbeitnehmer/innen	
Laudato si – die Sorge um das gemeinsame Haus	
„Arbeit 4.0 – wie Digitalisierung unsere Arbeit und die Gesellschaft verändert“	Christian Bindl Gerhard L. Endres Heinz Neff Gudrun Unverdorben
„Arbeit 2020 - gleiche Chancen, gerechte Bedingungen für Frau und Mann!“ Geschlechtergerechtigkeit	Gudrun Unverdorben
Arbeit macht Sinn, aber welchen?	Präses Michael Wagner
Leben, um zu arbeiten oder arbeiten, um zu leben?	Gerhard L. Endres
Einstieg in den Beruf – die Situation Jugendlicher in der heutigen Arbeitswelt	Gerhard L. Endres
Berufliche Bildung: Eine Berufsausbildung ist immer noch das Herzstück unseres Wohlstands	Gerhard L. Endres
Arbeit ist mehr als Erwerbsarbeit – auf dem Weg in die Tätigkeitsgesellschaft	Gerhard L. Endres
Arbeitsrealitäten von Frauen - Gleichberechtigung - ein modernes Märchen?	Brigitte Rüb-Hering
Betriebsvertretung – heute nötiger denn je!	Heinz Neff
Mitarbeitervertretung aufbauen, Mitarbeitervertretung gründen	Heinz Neff
Warum der freie Sonntag so wichtig ist	Heinz Neff
Der Sonntag als Dreh- und Angelpunkt des biblischen Gottesverständnisses	Präses Michael Wagner

Thema: Christliche Grundwerte – Religiöses – Besinnliches

Katholische Soziallehre – Antwort der Kirche auf die soziale Frage	Gerhard L. Endres Präses Michael Wagner
Der eine Staat und die vielen Religionen – Religion als Herausforderung und Gestaltungskraft gesellschaftli- chen Lebens	Präses Michael Wagner

Thema: Literatur und Politik

Weltliteratur – die wichtigsten Bücher, die man gelesen haben muss	Susanne Schönwälder
40 Jahre deutscher Herbst – wo stehen wir jetzt?	Susanne Schönwälder
Israel – Der schmale Grat zwischen Antisemitismus und politischer Kritik	Susanne Schönwälder

Freihandelsabkommen – Ausbeutung im Namen der Freiheit?	Irmgard Fischer
Die Allianz für den freien Sonntag – Ein Modell für eine gewerkschaftlich-kirchliche Initiative	Christian Bindl
Betriebsseelsorge – Kirche im Betrieb	Christian Bindl
Das falsche Versprechen von Arbeit und der Verlust der Religion	Jörg Maier
Gerechtigkeit in Zeiten der Ungleichheit	Jörg Maier
Anatomie des Mobbing – warum Betroffene oft scheitern und wie sie es vermeiden können	Jörg Maier
Migration – Integration – Arbeitsmarkt	Alexander Kirnberger

Thema: Gesellschafts- und Sozialpolitik

Bayerische Bildungspolitik: Situation und Perspektiven	Gerhard L. Endres
Europäische Berufsbildung: Folgen für Deutschland?	Gerhard L. Endres
Alter als Chance	Gerhard L. Endres
Die große Transformation: Der Klimawandel ist für uns auch eine Chance	Gerhard L. Endres
Die gesetzliche Rente ist sicher: Wie wir als KAB die Höhe der Rente gestalten wollen Dazu gehört auch das KAB Capuccino Modell	Gerhard L. Endres
Kommunalpolitik heute	Gudrun Unverdorben
Frau macht Politik	Gudrun Unverdorben

Neue Werte für die Wirtschaft – die Gemeinwohl-Ökonomie	Gudrun Unverdorben
„Diese Wirtschaft tötet“ – Papst Franziskus' Nein zur Globalisierung der Ungleichgültigkeit	Präses Michael Wagner
Das Rentenmodell der KAB – eine Alternative zum aktuellen Rentensystem?	Gerhard Endres Heinz Neff Gudrun Unverdorben
„Ich möchte in 30 Jahren in Rente gehen – was muss ich konkret tun?“	Günter Belz
Global denken, lokal handeln – vom Wissen zum Tun	Heinz Neff Gudrun Unverdorben
Großraum München unbezahlbar? – Können sich Normalverdiener das Leben in und um München überhaupt noch leisten?	Heinz Neff
Faire Trade – wie funktioniert das?	Gudrun Unverdorben
Faire Elektronik? Fairer Handel und Produktion jenseits von Kaffee, Schokolade und Pluderhosen	Heinz Neff
Gerechtigkeit: Wege aus der Spaltung der Gesellschaft in arm und reich aus der Sicht der katholischen Soziallehre	Gerhard L. Endres
Aufbruch in das Jahrhundert der Frauen – Die Geschichte der katholischen Arbeiterinnen-Bewegung geht weiter	Brigitte Rüb-Hering
Armut und Reichtum in Bayern	Gerhard L. Endres
Armut: die aktuelle Situation „vor Ort“ und mögliche Konsequenzen	Heinz Neff Gudrun Unverdorben
Alternativen zur derzeitigen Wirtschaftspolitik – Wirtschaftsdemokratie und Mitbestimmung	Heinz Neff, Gerhard L. Endres
Es gibt Alternativen zur herrschenden Wirtschaftspolitik: Die Arbeitsgruppe „Alternative Wirtschaftspolitik“ und ihre jährlichen Vorschläge	Gerhard L. Endres
Entwicklungszusammenarbeit einmal anders – die KAB in Tansania	Michael Bauta Karl Busl Gudrun Unverdorben

Laudato Si – für ein nachhaltiges und soziales Wirtschaften im gemeinsamen Haus	Gerhard L. Endres Alexander Kirnberger Präses Michael Wagner
Wege der Besinnung – gemeinsam Wandern und Nachdenken	Gudrun Unverdorben
Bildung darf nicht vom Geldbeutel abhängen	Gerhard L. Endres
„Soziale Marktwirtschaft“ – nur noch für Sonntagsreden geeignet?	Gerhard L. Endres
Soziales Europa – Kritik und Perspektiven	Gerhard L. Endres
Flucht – Migration – Zuzug – Abwanderung Welche Chancen und welche Risiken die derzeitigen Migrationsbewegungen bergen und wo die Ursachen sind	Heinz Neff
Nationalsozialismus – Faschismus – Franquismus Die drei rechtsextremen europäischen Diktaturen im 20. Jhd. werden nicht nur begrifflich in einen Topf geworfen, jedoch gab es in ihrer Entstehung, Botschaft und Umsetzung große Unterschiede.	Heinz Neff

Thema: Verbandspolitik

Die Geschichte des „Katholischen Werkvolks/KAB“ – Bewegung für soziale Gerechtigkeit	Gerhard Endres Heinz Neff Gudrun Unverdorben
Die KAB-Arbeit als ehrenamtlicher Vorstand – Einführung und/oder Auffrischung	Gerhard L. Endres Heinz Neff Gudrun Unverdorben Johanna Weizer-Hesky
Keine Angst vor dem Mikrofon – Radiotraining für Ehrenamtliche (in Kooperation mit dem Münchener Kirchenradio)	Gerhard L. Endres
Wie kann man die Zusammenarbeit und Planung bei Vorständen verbessern?	Gerhard L. Endres
Wie können wir als Vorstand noch besser zusammen- arbeiten, neue Mitglieder gewinnen und uns noch besser darstellen?	Gerhard L. Endres
Ehrenamt: Wir sind selbstbewusst und wissen, was wir können	Gerhard L. Endres
Ehrenamt in der KAB: Möglichkeiten und Angebote	Gerhard L. Endres
Zukunft der KAB: Nah bei den Menschen – Beispiele aus unserer Arbeit: Sozial- und Arbeits- rechtsberatung - Rentenberatung	Gerhard L. Endres

medien und kommunikation (muk) Medienfachstelle der Erzdiözese München und Freising

Ein Spielfilmabend in einer Pfarrei, ein kurzer Impulsfilm für einen Gesprächskreis, ein Videokurs für Jugendliche oder ein medien-pädagogischer Elternabend über „Kinder und Medien“ oder „Facebook“:

Die Fachstelle ‚*medien und kommunikation*‘ der Erzdiözese München und Freising bietet eine Reihe von **interessanten** Angeboten für die **Bildungsarbeit mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen**.

Das Filmangebot kann im Internet unter www.avmedienkatalog.de recherchiert und die Filme kostenlos ausgeliehen werden. Medientechnik wie Beamer, Videokameras oder Audiorecorder stehen preisgünstig zum Ausleihen zur Verfügung.

Den Leitspruch der muk hat John P. Foley, Erzbischof von Philadelphia, formuliert: **„Wir unterrichten Literatur – und die Literatur unseres Zeitalters, das sind die Medien“.**

Kontakt: medien und kommunikation
Schrammerstr. 3
80333 München

Verleih: Tel. 089-2137-2450; Fax 089-2137-1557
oder per email unter: medienbestellung@eomuc.de

Medien-
pädagogik/

Technik: Tel. 089-2137-1544; Fax 089-2137-1557;
fsmuk@eomuc.de www.m-u-k.de

Vorstand des Bildungswerkes der KAB

Brigitte Rüb-Hering	Vorsitzende
Gerhard L. Endres	Vorsitzender
Susanne Schönwälder	Geschäftsführerin

KAB-Diözesanvorstand

Dr. Evelyne Menges	Vorsitzende
Hannes Kreller	Vorsitzender
Hanne Möller	stellv. Vorsitzende
Gerhard Endres	stellv. Vorsitzender
Ursula Jürgensonn	Schriftführerin
Diakon Michael Wagner	Diözesanpräses
Susanne Schönwälder	Geschäftsführerin

Mitarbeiter/-innen

Gertraud Mautz	Buchhaltung
Angelika Stegherr	Mitgliederverwaltung
Susan Leidenberger	Verbandssekretariat
Gudrun Unverdorben	Sekretariat Rosenheim
N.N.	Sekretariat Freising
Heinz Neff	Sekretariat München
Johanna Weizer-Hesky	Bildungsreferentin
Daniela Krieger-Komm	Rechtsanwältin
Birgit Huber	Rechtsanwältin
Anton Bauer	Rechtsanwalt
Andrea Glas	Mitarbeiterin der Rechtsstelle

Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung

Stadt München:

KAB Diözesanverband München und Freising, Tel.: 089/ 55 25 16-0
info@kab-dvm.de; (Endres Gerhard, ACA,; Belz Günter, ACA)

Lkrs. München:

Weinzierl Ägidius, ACA, 089 3154679, agweinzierl@t-online.de

Lkrs. Berchtesgadener Land:

Stöckl Ludwig, ACA, mobil: 0176 9370 9314

Lkrs. Dachau:

Dudyka Christian, ACA, Tel.: 08133 303 315, christian.dudyka@online.de

Lkrs. Ebersberg:

Krug Michael, ACA, Tel.: 08121 995 898, michael.krug@debeka.de

Rieder Albert, ACA, Tel.: 08091 3785

Lkrs. Freising:

Schlegel Gerhard, ACA, Tel.: 08166 8225 oder 0176 4304 4025

Sperber Ludwig, ACA, Tel.: 08444 3260657, ludwig_sperber@web.de

Lkrs. Fürstenfeldbruck:

Gollwitzer Gerhard, ACA, Tel.: 08141 94733, gollwitzergerhard@web.de

Lkrs. Miesbach:

Haug Horst, ACA, Tel.: 08026 5187, familie.haug@gmx.de

Lkrs. Mühldorf:

Wagner Helmut, ACA, Tel.: 08671 507 1530, vgbhelmutwagner@gmx.de

Lkrs. Rosenheim:

Müller Richard, ACA, 08062 3426, rihemueller@t-online.de

Beitrittsformular

Ich/Wir möchte/n Mitglied der KAB werden

Vorname

Vorname Partner/in

Name

Name Partner/in

☐ weiblich ☐ männlich

☐ weiblich ☐ männlich

Geburtsdatum

Geburtsdatum Partner/in

Telefon-Nr.

Telefon-Nr.

E-Mail

E-Mail

Straße und Hausnummer

Postleitzahl und Wohnort

Mein/Unser Beitritt erfolgt zum 01.01.20 _ _

Falls gewünscht: im KAB Ortsverband / Ortsverein

☐ Beitragsquittung erwünscht

☐ Beitragsquittung erwünscht

Datenschutz

Die angegebenen Daten werden auf Datenverarbeitungssystemen der KAB gespeichert. Sie werden für Verwaltungszwecke verarbeitet und für satzungsgemäße Aufgaben der KAB genutzt.

Datenweitergabe

Darüber hinaus bin ich – jederzeit widerruflich – einverstanden, dass meine Anschrift und mein Geburtsdatum an Unternehmen übermittelt werden, mit denen die KAB Deutschlands e.V. zusammenarbeitet, um günstige Dienstleistungsangebote zu erhalten. Die Vertragspartner werden verpflichtet, die Daten ausschließlich für die mit der KAB vereinbarten Zwecke zu verwenden.

☐ ja ☐ nein

☐ ja ☐ nein

Datum, Unterschrift

Datum, Unterschrift

Mein / Unser Beitrag

Der satzungsgemäße Jahresbeitrag für eine Mitgliedschaft ist festgesetzt für

einen Einzelbeitrag in Höhe von 34,20 €

einen Familienbeitrag in Höhe von 45,90 €

(Stand 01.01.2016)

Ich bin /Wir sind bereit, einen höheren Jahresbeitrag zu zahlen in Höhe von _ _ , _ _ €.

Einzugsermächtigung

Zahlungspflichtiger (Kontoinhaber)

Vorname und Name

Straße und Hausnummer

Postleitzahl und Wohnort

Kreditinstitut (Name)

BIC (8 oder 11 Zeichen)

DE _ _ / _ _ _ _ / _ _ _ _ / _ _ _ _ / _ _ _ _ / _ _ _ _
IBAN

Mein / Unser Jahresbeitrag _ _ _ , _ _ €

Die Zahlung des Mitgliedsbeitrages erfolgt erstmalig zum

01. _ _ .20 _ _

Die Zahlungen der Mitgliedsbeiträge für die folgenden Jahre sind wiederkehrende Zahlungen und erfolgen jeweils zum Jahresanfang.

Ort, Datum

Unterschrift des Kontoinhabers

Hinweis:

Ich kann/Wir können innerhalb von 8 Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Beitrags verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Hinweise und AGBs

Unsere Veranstaltungen stehen grundsätzlich **allen Interessierten** offen – dafür ist keine Mitgliedschaft notwendig.

Anmeldungen für Veranstaltungen in den Ortsgruppen und Kreis-verbänden werden in den zuständigen Sekretariaten angenommen.
Anmeldungen sind auch möglich unter info@kab-dvm.de

Es gelten die **AGBs**, die Sie auf unserer Internetseite finden unter www.kabdvmmuenchen.de

**Bildungsarbeit kostet immer auch Geld.
Deshalb freuen wir uns sehr, wenn Sie uns mit
einer Spende unterstützen.**

LIGA Bank München
BLZ 750 903 00
Kto. 215 22 74

IBAN: DE91 7509 0300 0002 1522 74
BIC: GEN0DEF1M05

